



# Sozialbilanz 2022

**Landesrettungsverein**

**Weißes Kreuz EO**



## **Impressum**

Redaktion: Abteilung Marketing und Kommunikation

Autoren: Florian Mair, Markus Trocker, Haniger Katharina

Mai 2023

## Inhaltsverzeichnis

1. Grußworte .....	6
2. Der Weg zur vorliegenden Sozialbilanz (Methodik) .....	8
3. Allgemeine Informationen .....	8
a. Werte und Zielsetzungen des Vereins (Mission) .....	8
b. Verbindung zu anderen Einrichtungen.....	10
Sozialunternehmen Weißes Kreuz Service GmbH.....	10
Verein Heli - Flugrettung Südtirol EO .....	10
Samaritan International .....	11
Anpas (Associazione Nazionale Pubbliche Assistenze) .....	11
DZE Südtirol - Dienstleistungszentrum für das Ehrenamt.....	12
Dienstleistungsgenossenschaft „Wohnen im Alter“ .....	12
4. Struktur, Leitung und Verwaltung .....	13
a. Führungsgremien Legislatur 2020-2024.....	15
b. Organigramm.....	16
c. Das Organisationsmodell.....	16
5. Personen, welche für das Unternehmen arbeiten .....	19
a. Angestellte.....	19
b. Freiwillige .....	20
c. Bezüge und Spesenrückvergütungen .....	21
d. Aus- und Weiterbildung für das Personal .....	23
6. Ziele und Tätigkeiten .....	24
a. Öffentlichkeitsarbeit und transparente Kommunikation.....	25
b. Jahresrückblick und wichtige Kennzahlen.....	25
Rettungsdienst .....	25
First Responder.....	27
Motorradstaffel .....	27
Schnelleinsatzgruppen .....	27
Krankentransport .....	28
Pistenrettung.....	28
Haus- und Mobilnotruf.....	29
Notfallseelsorge.....	31
Sanitätsdienste .....	31
Ausbildung.....	32
Notfalldarstellung.....	32

Einsatznachsorge .....	33
Brandschutz .....	33
Zivilschutz .....	33
Jugendgruppe .....	34
Wünschewagen .....	35
c. Qualitätszertifikate .....	35
ISO 9001:2015 .....	35
ISO 45001:2018 .....	36
Certified Top Company .....	36
Volunteering Quality .....	36
7. Wirtschaftliche und finanzielle Lage .....	37
a. Organisation und Finanzen.....	37
b. Vereinsvermögen .....	37
c. Wirtschaftliche Ressourcen.....	38
8. Weitere Informationen .....	43
a. Fördermitglieder.....	44
b. 5 Promille aus der Einkommenssteuer.....	45

## 1. Grußworte

Liebe Freunde und Unterstützer des Weißen Kreuzes!

Wenn wir auf das Jahr 2022 zurückblicken, dann haben wir als Weißes Kreuz glücklicherweise wieder zur langersehnten Normalität zurückgefunden und mit der Coronavirus-Pandemie abschließen können. Das Virus war eigentlich nur mehr eine Randerscheinung, und wir hoffen, dass wir künftig von Pandemien möglichst verschont bleiben. Eine schwere Zeit liegt hinter uns, aus der wir aber gestärkt hervorgegangen sind, denn wir haben einmal mehr bewiesen, welch großes Potenzial im Weißen Kreuz steckt und wie sehr wir alle zusammenhalten. Jedem einzelnen Helfer möchte ich dafür aufrichtig danken.

Wenn wir die Pandemie auch hinter uns gelassen haben, gab es 2022 keine ruhige Minute: Man muss bedenken, dass die Rettungseinsätze stark angestiegen sind, was natürlich mit der Mobilität der Menschen in unserem Land, neuen Freizeitaktivitäten, aber auch mit dem damit zusammenhängenden Tourismus zu tun hat. Bei den Krankentransporten gab es zwar einen Rückgang im Vergleich zu 2021, wenn wir aber auf die Zeit vor Corona zurückschauen, zählten wir damals rund 14.000 Transporte weniger als im vergangenen Jahr. Aber wir schaffen das - dank unserer Freiwilligen und Angestellten, deren Zahl konstant geblieben ist. Sie haben durchgehalten und den Karren weitergezogen, wenn es in den vergangenen Jahren auch nicht leicht war. Und ich sage es immer wieder: Das Ehrenamt im Weißen Kreuz ist nur stark, wenn es ein starkes Hauptamt hinter sich hat, das den Freiwilligen den Rücken freihält. Kein Weißes Kreuz ohne Freiwilligen und Ehrenamt, aber auch nicht ohne Hauptamt.

Nicht zu vergessen ist unsere dritte tragende Säule: die knapp 136.000 Fördermitglieder. Sie sind es, die uns als Gesamtverein den Rücken stärken, die mit ihrem Beitrag nicht nur eine finanzielle Unterstützung leisten, sondern damit auch zeigen, dass sie hinter uns stehen. Und wir können getrost sagen: Wir sind die größte Vereinsfamilie Südtirols - und alle gehören dazu: Ehrenamt, Hauptamt und Förderer.

Lange Rede, kurzer Sinn! Ich wünsche Ihnen eine gute Lektüre und verbleibe gemäß unserem Leitspruch: "Immer an deiner Seite."



Barbara Siri

Präsidentin

Liebe Leserschaft, geschätzte Unterstützer!

Zuallererst allen Freiwilligen und Angestellten auf diesem Wege ein großer Dank für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Ihnen ist es zu verdanken, dass wir 2022 in den verschiedenen Tätigkeitsbereichen alle Anforderungen erfüllen konnten und damit der Südtiroler Bevölkerung immer zu Seite gestanden sind.

Entsprechend unseren Möglichkeiten haben wir im vergangenen Jahr aber auch versucht notleidenden Menschen im Ausland zu helfen: Hier kommen uns zweifelsohne unsere seit vielen Jahren gepflegte, internationale Netzwerkarbeit zugute und die wirklich große Solidarität der Südtiroler Bevölkerung. Für die Geld- und Sachspenden möchte ich mich herzlich bedanken, denn wir können nur helfen, wenn uns dabei geholfen wird. So konnten wir bereits zwei Wochen nach Kriegsausbruch in der Ukraine mit einem ersten Hilfskonvoi in das Krisengebiet starten. Und ganz im Sinne des europäischen Geistes und dank der Unterstützung durch die Südtiroler Bevölkerung hält unser Hilfseinsatz in Osteuropa auch heute immer noch an.

Aber zurück zu unseren Diensten innerhalb der Landesgrenzen. Mehr als sieben Millionen zurückgelegte Kilometer, knapp 950.000 ehrenamtliche Arbeitsstunden, 65.747 durchgeführte Rettungseinsätze und über 94.000 absolvierte Ausbildungsstunden sind aussagekräftige Eckdaten, auf welche wir sehr stolz sein können. Wer eine detaillierte Übersicht über unsere Arbeit, unser Wirken und Schaffen, im vergangenen Jahr sucht, findet diese im Leistungsbericht.

Aber genug meiner Worte. Ich bedanke mich für Ihr Interesse am Weißen Kreuz. Und lassen Sie sich auf den nachfolgenden Seiten in Wort und Bild davon überzeugen, dass wir versuchen, immer und überall für die Südtiroler da zu sein. Ich wünsche Ihnen eine gute Lektüre.



Ivo Bonamico

Direktor

## 2. Der Weg zur vorliegenden Sozialbilanz (Methodik)

Der vorliegenden Sozialbilanz des Landesrettungsvereins Weißes Kreuz EO zugrunde liegt das Schema gemäß §6 der Linee guida per la redazione del bilancio sociale degli enti del terzo settore ai sensi dell'art. 14 comma I, decreto legislativo n. 117/2017, welches am 4. Juli 2019 durch das Dekret des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik eingeführt wurde.

Die Sozialbilanz wird von der Mitgliederversammlung genehmigt, bevor sie sowohl in deutscher als auch italienischer Sprache, also in beiden Landessprachen, auf der Vereinswebseite [www.weisseskreuz.bz.it](http://www.weisseskreuz.bz.it) veröffentlicht wird. Es gibt keine wesentlichen Änderungen des Umfangs oder der Messmethode seit dem vorangegangenen Berichtszeitraum.

## 3. Allgemeine Informationen

Der Landesrettungsverein Weißes Kreuz EO wurde am 10. August 1965 in Bozen gegründet. Seine Steuernummer lautet 80006120218. Bereits seit einigen Jahren befindet sich der Sitz des Vereins in der Lorenz-Böhler-Straße 3 in Bozen neben dem Zentralkrankenhaus Bozen. Das Weiße Kreuz ist eine juristisch anerkannte Körperschaft, die im Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen mit Dekret Nr. 91/1.1 vom 21/05/1998 bzw. im Nationalen Einheitsregister des Dritten Sektors mit Dekret Nr. 20244/2022 und unter der Nr. 452 im Register der juristischen Personen beim Regierungskommissariat Bozen eingetragen ist.

Insgesamt verfügt der Verein über 33 sogenannte Sektionen. Verallgemeinernd könnte man diese auch als „Rettungswachen“ bezeichnen. Die Sitze der Sektionen sind flächendeckend verteilt, sodass man von ihnen aus einen Notfallort in maximal 20 Minuten erreichen kann, so wie es die geltenden Bestimmungen der Hilfsfrist vorsehen. Der Verein ist nicht nur in der Provinz Bozen tätig, sondern verfügt auch über zwei Außenstellen in der Provinz Belluno: die Sektion in Cortina d'Ampezzo und die Sektion in Buchenstein. Beide Sektionen sind im Bereich der Notfallrettung und anderen operativen Auftragsstätigkeiten der Leitstelle in Pieve di Cadore untergeordnet.

### a. Werte und Zielsetzungen des Vereins (Mission)

In seiner Satzung definiert der Landesrettungsverein Weißes Kreuz EO seine Ziele und Zwecke folgendermaßen:

1. Der Verein ist überparteiisch und überkonfessionell; er stützt sich bei der Umsetzung seiner institutionellen Tätigkeit und seiner Vereinstätigkeit auf die Grundsätze der Demokratie, sozialen Teilhabe und Ehrenamtlichkeit.
2. Der Verein verfolgt ohne Gewinnabsicht zivilgesellschaftliche, solidarische, gemeinnützige Ziele, dadurch, dass er ausschließlich oder hauptsächlich eine oder mehrere Tätigkeiten im allgemeinen Interesse zugunsten Dritter ausübt.
3. Der Verein ist in den folgenden Bereichen tätig:
  - a. Sozialmaßnahmen und -dienste gemäß Artikel 1, Absätze 1 und 2 des Gesetzes vom 8. November 2000, Nr. 328 in geltender Fassung, sowie Maßnahmen, Dienste und Leistungen gemäß dem Gesetz vom 5. Februar 1992, Nr. 104 und dem Gesetz vom 22. Juni 2016, Nr. 112 in geltender Fassung;
  - b. Gesundheitsmaßnahmen und -leistungen;
  - c. Soziale und gesundheitliche Leistungen gemäß Dekret des Präsidenten des Ministerrates vom 14. Februar 2001, veröffentlicht im Amtsblatt vom 6. Juni 2001, Nr. 129, in geltender Fassung;
  - d. die Organisation und Ausübung von kulturellen, künstlerischen oder Freizeitaktivitäten von sozialem Interesse, einschließlich Verlagstätigkeiten zur Förderung und Verbreitung der Kultur und Praxis der ehrenamtlichen Tätigkeit und Tätigkeiten von allgemeinem Interesse gemäß diesem Artikel;
  - e. Soziale Unterkünfte im Sinne des Dekrets des Ministeriums für Infrastruktur vom 22. April 2008 in geltender Fassung und jede andere vorübergehende Wohnmöglichkeit, die darauf abzielt, den sozialen, gesundheitlichen, kulturellen, Bildungs- oder Berufsbedarf zu decken;
  - f. den Zivilschutz gemäß dem Gesetz Nr. 225 vom 24. Februar 1992 in geltender Fassung;
  - g. die humanitäre Aufnahme und soziale Integration von Migranten;
  - h. die Entwicklungszusammenarbeit gemäß dem Gesetz Nr. 125 vom 11. August 2014 in geltender Fassung.
4. Die Vereinszwecke können sowohl direkt und auf eigene Initiative als auch durch Dienstleistungen aufgrund von Konventionen mit den öffentlichen Gebietskörperschaften, Institutionen verfolgt werden.
5. Im Rahmen des Vereinszwecks kann der Verein sämtliche Finanz- und Immobiliengeschäfte sowie Geschäfte mit beweglichen Gütern durchführen, Garantieleistungen und Realsicherheiten leisten sowie Anteile von Verbänden, Körperschaften oder Gesellschaften erwerben.

6. Überdies kann der Verein in der vom Vorstand als bestgeeignet betrachteten Kooperationsform mit öffentlichen und privaten Körperschaften, ehrenamtlichen Verbänden und Körperschaften des Dritten Sektors zusammenarbeiten, sofern diese in ähnlichen oder mit der Vereinstätigkeit verbundenen Bereichen wirken. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit können die institutionellen Dienste erbracht und die organisatorischen und verwaltungstechnischen Aufgaben ausgeführt werden.

Die in der Satzung festgelegten Tätigkeiten von allgemeinem Interesse sind umfangreicher als die im vergangenen Arbeitsjahr durchgeführten Aktivitäten. Die vorliegende Sozialbilanz gibt eine Tätigkeitsübersicht über das vergangene Jahr. Für eine detaillierte Ausführung laden wir dazu ein, den Leistungsbericht 2022 auf der Webseite des Weißen Kreuzes zu lesen.

## b. Verbindung zu anderen Einrichtungen

### **Sozialunternehmen Weißes Kreuz Service GmbH**

Am 21. Dezember 2018 wurde in Bozen das Sozialunternehmen Weißes Kreuz Service GmbH gegründet gemäß Art. 5 G.v.D. Nr. 112/2017, einziger Gesellschafter ist seither der Landesrettungsverein Weißes Kreuz EO. Die Steuernummer und Mehrwertsteuernummer der Gesellschaft lauten 03021970219. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Bozen, Lorenz-Böhler-Straße Nr. 3. Die Eintragung im Handelsregister in die ordentliche Sektion ist am 22.01.2019, die Eintragung in die Sondersektion in der Eigenschaft als Sozialunternehmen ist vom Handelsregister am 08.03.2019 erfolgt. Der Gesellschaftszweck besteht darin, Aktivitäten in den Bereichen der sozialen, gesundheitlichen und soziosanitären Fürsorge zu betreiben – ohne Gewinnabsicht und Unterscheidung jedweder Art, zum ausschließlichen Ziel der sozialen Solidarität.



### **Verein Heli - Flugrettung Südtirol EO**

Der Verein Heli - Flugrettung Südtirol EO wurde am 01.02.2010 in Bozen gegründet. Neben dem Alpenverein Südtirol, Landesrettungsverein Weißes Kreuz, Bergrettung im Alpenverein Südtirol, Südtiroler Berg- und Höhlenrettung CNSAS, der Club Alpino Italiano, das Italienische Rote Kreuz sowie die Wasserrettung Südtirol ist auch der Landesrettungsverein Weißes Kreuz Mitglied des Vereins Heli-Flugrettung Südtirol. Die Steuernummer und Mehrwertsteuernummer des Vereins lauten 94106510210. Der Verein hat seinen Sitz in Bozen, Lorenz-Böhler-Straße Nr. 3. Der Verein verwaltet den Flugrettungsdienst in Südtirol im Auftrag der Landesregierung und verfügt über die beiden



Notarzthubschrauber Pelikan 1 mit Basis in der Landeshauptstadt Bozen, den Pelikan 2 mit Basis in Brixen und seit Februar 2020 den Pelikan 3 mit Sitz Laas. Saisonal wird der Dienst vom Aiut Alpin Dolomites mit Basis in Pontives im Grödnertal unterstützt.

### **Samaritan International**

Das internationale Netzwerk Samaritan International ist ein Zusammenschluss von insgesamt 20 europäischen Hilfsorganisationen in 19 Ländern. Fast drei Millionen Mitglieder, 140.000 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie



45.000 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bilden die Fundamente des Verbandes. Ziel dieses weitreichenden Netzwerkes ist es, die von den Mitgliedsorganisationen mitgebrachten langjährigen Erfahrungen im Bereich der Sozialen Dienste, des Rettungswesens, der Ersten-Hilfe-Ausbildung und der humanitären Hilfe zu bündeln und auch die Zusammenarbeit in der Katastrophenvorsorge und der Entwicklung von internationalen Katastrophenschutzsystemen zu verstärken. Gemeinsam wollen die Mitglieder ihre Aktivitäten untereinander koordinieren, grenzüberschreitende Partnerschaften entwickeln und die Interessen seiner Mitglieder gegenüber der Europäischen Union vertreten. Das Weiße Kreuz ist Mitglied des Verbandes und auch im Beirat durch Präsidentin Barbara Siri vertreten. Generalsekretär von Samaritan International ist Ivo Bonamico.

### **Anpas (Associazione Nazionale Pubbliche Assistenze)**

ANPAS ist ein nationaler Dachverband von Hilfs- und Zivilschutzorganisationen in Italien und das Vereinsnetzwerk im Sinne von



Art. 41 KDS, welchem das Weiße Kreuz angehört. Die Hauptziele der Vereinigung sind die Schaffung einer solidarisch orientierten gerechten Gesellschaft, Schutz, Unterstützung, Förderung und Koordinierung der organisierten Freiwilligenarbeit im In- und Ausland, Schutz der Bürgerrechte und der Rechte des Kindes sowie die Förderung der humanitären Hilfe. Ihre Aktivitäten reichen von der medizinischen Notversorgung, Krankentransport und sozialen Programmen bis zu Gesundheitspflegeprogrammen. Als eine der großen staatlich anerkannten Zivilschutzorganisationen ist ANPAS außerdem im Bevölkerungsschutz aktiv. Mit 90.000 Freiwilligen und 400.000 Mitgliedern ist ANPAS die größte Freiwilligenorganisation in Italien. Unterstützt werden die Aktivitäten von ANPAS zudem von 3.100 Hauptamtlichen und 1.000 freiwilligen Zivildienern. ANPAS ist in 19 Regionen vertreten und vertritt 878 Mitgliedsverbände mit 236 Sektionen auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene. Der Landesrettungsverein Weißes Kreuz ist Mitglied von ANPAS, gleichzeitig befindet sich in Bozen der Sitz des Regionalen Komitees.

## **DZE Südtirol - Dienstleistungszentrum für das Ehrenamt**

Das DZE ist das Netzwerk für Non-Profit-Organisationen in Südtirol und bildet gleichzeitig das Kompetenzzentrum für das



**DZE Südtirol** EO  
Dienstleistungszentrum für das Ehrenamt Südtirol EO

Ehrenamt und Freiwilligenwesen im Land. Das Zentrum wurde am 28. Dezember 2017 von 28 Vereinigungen und Organisationen des Südtiroler Ehrenamtes gegründet. Unter Ihnen auch der Landesrettungsverein Weißes Kreuz. Die Hauptaufgaben des Dienstleistungszentrum bestehen in der rechtlichen Beratung von ehrenamtlichen Organisationen sowie im Beistand bei der Gründung von Vereinen wie auch deren konkreten Begleitung bei der Behandlung unterschiedlicher Sachthemen. Gleichzeitig bildet das DZE eine Ergänzung zum Amt für Außenbeziehungen und Ehrenamt in der Südtiroler Landesregierung. Das Weiße Kreuz verfügt über einen Sitz im Vorstand des Dienstleistungszentrum für das Ehrenamt.

## **Dienstleistungsgenossenschaft „Wohnen im Alter“**

2016 wurde zudem die Dienstleistungsgenossenschaft „Wohnen im Alter“ gegründet. Aktuell arbeiten bei diesem Dienst folgende



**Wohnen im Alter**  
Abitare nella terza età

Organisationen zusammen: LVH,– Landesrettungsverein Weißes Kreuz EO, Raiffeisenkasse Bozen – Ethical Banking, Stiftung St. Elisabeth, Sophia – Genossenschaft für Forschung und soziale Innovation, ASP Servizi, Sozialgenossenschaft Humanitas24, KVW, Arche im KVW, Coopbund, CooperDolomiti und Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft. Die Genossenschaft hat es sich zum Ziel gemacht, das das Leben der Südtiroler Bevölkerung im Alter zu verbessern. Das Bündeln vieler hilfreicher Dienste soll älteren Personen und deren Angehörigen den Zugang zu den Diensten erleichtern. „Wohnen im Alter“ soll die bestehenden Dienste des Sanitäts- und Sozialwesens sowie der Seniorenwohnheime ergänzen und neue Wege für das Einbeziehen des Ehrenamtes beschreiten. Das Weiße Kreuz verfügt über einen Sitz im Vorstand der Genossenschaft.

## 4. Struktur, Leitung und Verwaltung

Die beiden wichtigsten Entscheidungsträger des Vereins sind die Mitgliederversammlung sowie der Vorstand. Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des Vereins. Um Repräsentativität zu sichern, werden vor deren Abhaltung Teilversammlungen in den Sektionen durchgeführt. Bei diesen können aktive, freiwillige Mitarbeiter, Fördermitglieder und Ehrenmitglieder Delegierte wählen, die dann an der Mitgliederversammlung teilnehmen. Einberufen wird die Mitgliederversammlung vom Vorstand. Zu den wichtigsten Aufgaben dieser Mitgliederversammlung gehören die Genehmigung des Jahresabschlusses, der Sozialbilanz sowie die ausgearbeiteten Tätigkeitsprogramme, die Wahlen der Vorstandsmitglieder, der Mitglieder des Kontrollorgans sowie jene des Ehrengerichtes.

Der Vorstand ist das höchste Gremium und besteht zur Gänze aus ehrenamtlich engagierten Mitarbeitern, dessen Vorsitz seit 2015 Präsidentin Barbara Siri übernimmt. Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung gewählt und besteht aus 9 (neun) Mitgliedern, welche für 4 (vier) Jahre im Amt bleiben. Die Namen des amtierenden Vorstandes können unter Punkt 4 a „Führungsgremien Legislatur 2020-2024“ nachgelesen werden. Zu den wichtigsten Aufgaben gehören die Erstellung des Jahresabschlusses, die Ausarbeitung von Tätigkeitsprogrammen sowie der Sozialbilanz und die Ernennung von Präsidenten und Vizepräsident.



Unterstützt wird der Vorstand von einem Kontrollorgan sowie einem Ehrengericht, deren Mitglieder ebenfalls ausnahmslos Freiwillige sind, deren Namen unter Punkt 4 a „Führungsgremien Legislatur 2020-2024“ nachgelesen werden können. Das Kontrollorgan besteht aus 3 (drei) Personen und bleibt für 4 (vier) Jahre im Amt. Es hat die Aufgabe, die Einhaltung der Gesetze und der Satzung sowie der Ziele zu überwachen. Das Ehrengericht besteht aus 3 (drei) wirklichen Mitgliedern sowie 1 (einem) Ersatzmitglied, welche für 4 (vier) Jahre im Amt bleiben und wiedergewählt werden können. Es dient als Berufungsinstanz für die vom Vorstand beschlossenen Ablehnungen von Anträgen auf Aufnahme als Mitglied, Disziplinarmaßnahmen und Ausschlüssen von Mitgliedern.

Die Mitglieder des Vorstandes, Kontrollorgans und Ehrengerichtes führen ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus und erhalten dafür keine Vergütung.

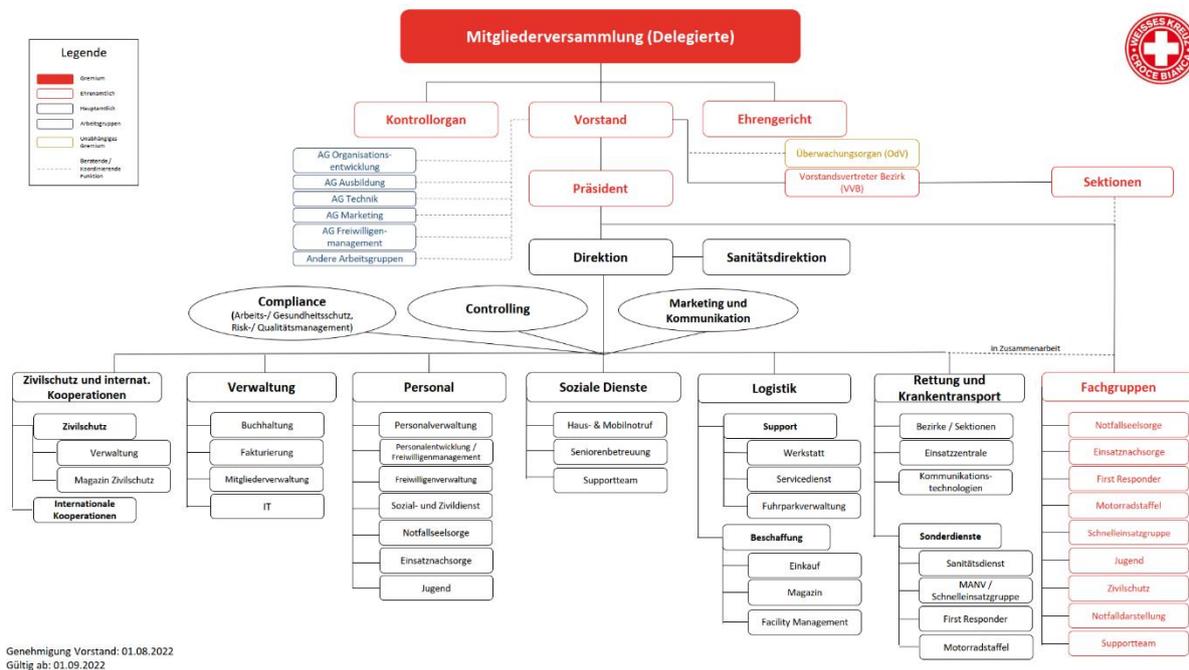
Im Bereich der medizinischen Leistung setzt man auf die professionelle Begleitung eines Sanitätsdirektors, welcher gleichzeitig die Verantwortung für den Bereich Hygiene und Gesundheit übernimmt. Derzeit wird das Amt von Dr. Hannes Mutschlechner bekleidet. Im Besonderen übt er die Aufsicht über das im Notfalltransport eingesetzte Personal aus und nimmt zudem die Aufgabe betreffend das Ergreifen von Maßnahmen und Überwachungsvorkehrungen hinsichtlich der Rettungsstellen und Rettungsmittel wahr. Er ist ebenso für die Verwaltung und die Ajourarbeit der sanitären Dokumentation im Hinblick auf das im Dienst stehende Personal, die Überprüfung in Zusammenarbeit mit den Leitern der Rettungsstellen, den Ausbildungsgrad sowie die Vorbereitung des Personals zuständig und organisiert Aus- und Fortbildungskurse im Einklang mit den Landesbestimmungen.

Da das Weiße Kreuz nicht nur aus Freiwilligen, sondern auch aus hauptamtlichen Mitarbeitern besteht, wird diese zweite Schiene von einem Direktor geführt, welcher dem Präsidenten aber direkt unterstellt ist. Seit 2001 hat Dr. Ivo Bonamico dieses Amt inne. Dieser fungiert als Geschäftsführer und ist für die Verwaltung des Vereins sowie die Umsetzung der Vorstandsbeschlüsse verantwortlich. Er kümmert sich um die Umsetzung der Beschlüsse des Vorstandes, beaufsichtigt die operative Tätigkeit, die Personalverwaltung sowie die buchhalterische Tätigkeit, unterstützt den Vorstand und sorgt für die Verwahrung der Dokumente.

## a. Führungsgremien Legislatur 2020-2024

Präsidentin	Barbara Siri
Vizepräsident	Alexander Schmid
Direktor	Ivo Bonamico
Sanitätsdirektor	Hannes Mutschlechner
Vorstand	Priska Gasser
	Benjamin Egger
	Sandro Gallonetto*
	Philipp Krause
	Gottlieb Oberprantacher
	Hannes Plank
	Wiedmer Thomas*
Kontrollorgan	Günther Burgauner
	Oskar Malfertheiner
	Marc Putzer
Ehrengericht	Silvia Baumgartner
	Alfred Ausserdorfer
	Stefan Schreyögg
Überwachungsorgan	Francesco Coran
	Giulia Di Stefano
	Stefan Fink

## b. Organigramm



## c. Das Organisationsmodell

Mit dem gesetzvertretenden Dekret Nr. 231 vom 08.06.2001 wurde in Italien die Möglichkeit geschaffen, dass Körperschaften belangt werden, wenn von ihren Direktoren, Führungskräften oder Beschäftigten, sowie wie von Personen, die im Namen oder im Auftrag der Körperschaft handeln, bestimmte Straftaten begangen werden, aus denen die Körperschaft einen direkten oder indirekten Vorteil gezogen hat. Die Haftung besteht hingegen nicht, wenn die Straftäter ausschließlich im eigenen Interesse oder im Interesse Dritter gehandelt haben.

Die Haftung gemäß gesetzvertretendem Dekret Nr. 231/2001 gilt für alle juristischen Personen und Gesellschaften, aber auch für Körperschaften/Vereine, welche keine Rechtspersönlichkeit haben. Daneben bleibt die persönliche Haftung der natürlichen Person, welche die strafrechtlich relevante Handlung begangen hat, bestehen.

Die Erfüllung der im Dekret vorgesehenen Straftatbestände kann für die Körperschaften erhebliche Auswirkungen – vor allem finanzieller Natur und Verbote – nach sich ziehen. Das Dekret Nr. 231/01 sieht für die Körperschaften die Möglichkeit eines Haftungsausschlusses und die Herabsetzung der Strafen vor, wenn ein geeignetes Organisationsmodell eingeführt und effektiv gelebt wird.

Dieses Organisationsmodell dient dazu, für die einzelnen Tätigkeitsbereiche Maßnahmen einzuführen, die vermeiden, dass Straftaten begangen werden können. Zudem wird ein disziplinarrechtliches System eingeführt, welches die Nichteinhaltung der vom Organisationsmodell vorgesehenen Maßnahmen ahndet.

### **Die relevantesten Straftaten**

Im gesetzesvertretenden Dekret Nr. 231/01 findet man etliche Straftaten. Die wichtigsten Kategorien sind:

- Verbrechen gegen die öffentliche Verwaltung (z.B. Korruption)
- Verbrechen im Rahmen des Gesellschafterrecht
- Verbrechen im Zusammenhang mit dem Missbrauch von marktrelevanten Positionen
- Verbrechen im Zusammenhang mit der Arbeitssicherheit und dem Gesundheitsschutz sowie mit der unerlaubten Vermittlung und Ausbeutung von Arbeitskräften (wie z.B. Arbeitsunfälle, welche Folge, der vom Unternehmen zur Einsparung von Ressourcen durchgeführten Prozesse oder Entscheidungen sind, und die gleichzeitig auch die Gesundheit der Mitarbeiter gefährden)
- Verbrechen im Zusammenhang mit der IT und unerlaubten Verarbeitung von Daten
- Transnationale Verbrechen, kriminelle Vereinigungen und mafiaartige Vereinigungen
- Verbrechen im Zusammenhang mit Geldwäsche, Eigengeldwäsche, Hehlerei und Verwendung von Geldern unrechtmäßiger Herkunft
- Verbrechen im Zusammenhang mit Geldfälschung sowie mit Verfälschung von Markennamen, Unterscheidungszeichen für geistige Schöpfungen oder gewerblichen Erzeugnissen
- Verbrechen zu terroristischen Zwecken oder mit dem Zwecke des Umsturzes der demokratischen Ordnung
- Verbrechen gegen die Persönlichkeit des Einzelnen
- Verbrechen gegen Gewerbe und Handel
- Verbrechen in Verletzung des Urheberrechts und Autorenrechts
- Verbrechen der Verleitung zur Falschaussage oder der Aussageverweigerung an eine Gerichtsbehörde
- Umweltdelikte
- Verbrechen im Zusammenhang mit der Einwanderungsgesetzgebung
- Verbrechen im Zusammenhang mit Rassismus und Xenophobie
- Betrug bei Sportwettbewerben, illegalem Glücksspiel oder Wetten und Glücksspielen, die von verbotenen Geräten gespielt werden
- Steuerdelikte

## **Das Organisationsmodell im Landesrettungsverein Weißes Kreuz EO**

Organisationsmodell gemäß gesetzesvertretendem Dekret Nr. 231 vom 08.06.2001 erstellt und umgesetzt. Darin sind die Grundsätze für das Verhalten aller Personen, welche den Verein vertreten wie leitende Führungskräfte, Führungskräfte, Angestellte und auch Ehrenamtliche und Freiwillige, beschrieben. Um Straftaten aktiv vorzubeugen, wurden folgende Schritte gesetzt:

- Erfassung der aktuellen Tätigkeiten im Verein
- Definition und Bewertung der Risikobereiche und der einzelnen Risiken
- Festlegung und Umsetzung von Maßnahmen zur Prävention
- Festlegung von Disziplinarmaßnahmen im Falle einer Nichteinhaltung

Das Organisationsmodell und der Ethikkodex sind auf der Webseite des Vereins abrufbar.

## **Das Überwachungsorgan**

Die Kontrolle der Umsetzung des Organisationsmodells übernimmt ein Überwachungsorgan. Das Überwachungsorgan kann auf jegliche Unterlagen des Vereins zugreifen, Prüfungen und Interviews durchführen, Änderungen oder Ergänzungen des Organisationsmodells, so wie auch der internen Prozesse unterbreiten. Das Überwachungsorgan hat die Pflicht den leitenden Organen all jene Fakten zu melden, welche zur Verletzung der Richtlinien des Modells führen könnten. Im Jahr 2020 hat der Verein folgende Personen, als Mitglieder des Überwachungsorgans ernannt: Francesco Coran, Giulia Di Stefano und Stefan Fink.

Jeder Mitarbeiter oder Freiwillige kann sich an die Mitglieder dieses Überwachungsorgans wenden, um detaillierte, auf Tatsachen beruhende Berichte über rechtswidriges Verhalten oder über Verstöße gegen das Organisationsmodell oder den Ethikkodex an das Überwachungsorgan über den Sitz des Weißen Kreuzes zu senden. Um einen alternativen Meldekanal zu gewährleisten, der geeignet ist, die Vertraulichkeit der Identität des Meldenden zu garantieren („Whistleblowing“), wurde ein spezielles Konto eingerichtet (E-Mail: [odv.crocebianca@gmail.com](mailto:odv.crocebianca@gmail.com)), das nicht mit der Domain wk-cb.bz.it verbunden ist und zu dem nur die Mitglieder des Aufsichtsorgans Zugang haben. Es gilt darauf hinzuweisen, dass die Vertraulichkeit nicht mit der uneingeschränkten Anonymität gleichzusetzen ist. Um etwaige Meldungen zu unterbinden, welche auf Neid oder Rachsucht beruhen, hat das Überwachungsorgan das Recht den Urheber der Meldung zu kennen. Dies ermöglicht es auch alle notwendigen Informationen hinsichtlich der getätigten Meldung zu erhalten und gegebenenfalls zu

vertiefen. Zudem muss hervorgehoben werden, dass etwaige Falschmeldungen zu Verantwortlichkeiten führen können.

Die Person, welche die Meldung tätigt, wird jedenfalls von jeglichen direkten oder indirekten diskriminierenden Handlungen von Seiten der gemeldeten Person geschützt.

### **Kommunikation und Information**

Damit das Organisationsmodell gelebt wird, ist unter anderem eine ausführliche und gezielte Kommunikation und Schulung notwendig. Der Landesrettungsverein Weißes Kreuz EO hat folgende Maßnahmen gesetzt:

1. ausführliche Information und Schulung der Mitarbeiter/ innen;
2. Veröffentlichung der entsprechenden Dokumente auf der Homepage, sowie im Intranet des Vereins;
3. Auslegen von Kopien der entsprechenden Dokumente in jeder Sektion des Landesrettungsvereins Weißes Kreuz EO.

## **5. Personen, welche für das Unternehmen arbeiten**

Seit mehr als 50 Jahren wird der Landesrettungsverein Weißes Kreuz EO von ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern geführt, gestaltet und weiterentwickelt. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass in allen Bereichen die Leistungen in derselben Form erbracht werden, egal ob freiwillige Helfer oder Angestellte ausrücken. Mittlerweile ist das Weiße Kreuz nicht mehr nur der leistungsstärkste Rettungsverein und insgesamt die größte Vereinigung in Südtirol, sondern zählt auch zu den größten Arbeitgebern im Land. Ende 2022 zählte der Verein 488 Angestellte und 3.808 Freiwillige in seinen Reihen. Die gute Zusammenarbeit zwischen dem Haupt- und Ehrenamt ist beispielgebend.

### **a. Angestellte**

Die Tätigkeiten der insgesamt knapp 500 Angestellten des Landesrettungsvereins Weißes Kreuz variieren stark. Wie im Organigramm ersichtlich, kann die Schiene der hauptamtlichen Mitarbeiter in Stabsstellen, Abteilungen sowie in Sektionen unterteilt werden.

## Entwicklung hauptamtliche Mitarbeiter



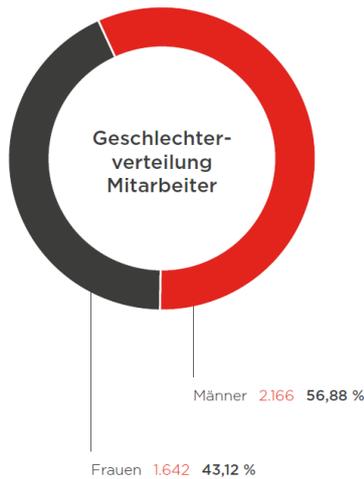
### b. Freiwillige

Die 3.808 Freiwilligen waren auch 2022 in den verschiedenen Tätigkeitsbereichen des Vereins aktiv – von der Rettung und vom Krankentransport über den Zivilschutz bis hin zur Verwaltung. Die Beweggründe, freiwillig im Verein mitzuarbeiten, sind vielfältig und unterschiedlich – genauso wie es die Freiwilligen sind.

Das Freiwilligenmanagement in den Sektionen ist der guten Zusammenarbeit von Freiwilligenkoordinatoren, Gruppenleitern sowie Sektions- und Dienstleitern zu verdanken, welche es ermöglichen, stets an diesem wichtigen Instrument zur Anwerbung neuer Freiwilliger, aber auch zum Verbleib der Helfer weiterzuarbeiten und es weiterzuentwickeln. Gerade in Zeiten wie diesen, in denen das Freizeitangebot groß ist, wird es sicher nicht einfacher, neue Freiwillige zu gewinnen und die Helfer im Verein zu halten.

## Entwicklung Freiwilligendienst





### Altersstruktur



Anzumerken ist, dass die Freiwilligen im Jahr 2022 mit knapp 950.000 Stunden sage und schreibe 54,6 Prozent der gesamten Arbeitsstunden des Landesrettungsvereins geleistet haben. Ohne sie, die ihre Arbeit ohne Vergütung leisten, wäre der Dienst des Weißen Kreuzes in der heutigen gewohnten Form sicher nicht durchführbar.

### Geleistete Arbeitsstunden



### c. Bezüge und Spesenrückvergütungen

Um seinen Auftrag zu erfüllen, stützt sich der Landesrettungsverein Weißes Kreuz EO auf ehrenamtliche, freiwillige und angestellte Mitarbeiter. Diese Mitarbeiter arbeiten in den 33 Sektionen, am Sitz der Landesleitung in Bozen sowie in verschiedenen Vereinsgremien mit. Dabei steht die enge Zusammenarbeit zwischen allen Mitarbeiterkategorien stets im Mittelpunkt.

Das Zusammenwirken und die Begegnung auf Augenhöhe zwischen Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Angestellten ist eine Besonderheit im Weißen Kreuz und zeichnet die Gemeinschaft seit ihrer

Gründung aus. Dabei sind die ehrenamtlichen Mitarbeiter in den verschiedenen Vereinsgremien – von Sektionsebene bis zu Vorstand aktiv – während die freiwilligen Helfer in den operativen Einsatzbereichen – vorrangig nachts und an Wochenenden zugeteilt sind.

Das angestellte Personal ist ebenso den Sektionen, den verschiedenen Dienstleistungsbereichen sowie der Einsatzzentrale und der Landesleitung zugeteilt. Mit 500 hauptamtlichen Mitarbeitern zählt das Weiße Kreuz heute auch zu den größeren Arbeitgebern im Land und trägt dahingehend eine wichtige soziale Verantwortung. Sehr gute Ergebnisse bei laufenden Mitarbeiterumfragen bestätigten das Engagement der Geschäftsführung hinsichtlich der Mitarbeiterzufriedenheit und unterstreichen die Wertschätzung für die Angestellten im Verein.

Die Geschäftsführung des Vereins obliegt Direktor Ivo Bonamico, der über die Landesleitung Bozen die strategischen Vorgaben des Vereins umsetzt. Ihm zur Seite stehen Führungskräfte, welche die Führung verschiedener Abteilungen und Dienstbereiche verantworten. Eine der wichtigsten Aufgaben der Landesleitung ist die Unterstützung und Versorgung aller Mitarbeitenden mit den nötigen Informationen, Arbeitsmitteln und Mitteilungen. In den unterschiedlichen Sitzungen werden diese Informationen regelmäßig ausgetauscht und verbreitet.

Die Hauptaufgaben der Landesleitung sind:

- Durchführung aller anstehenden Verwaltungsaufgaben,
- allgemeine Trends im Rettungswesen erkennen,
- Kontakte zu Ämtern und Institutionen pflegen,
- Gefahren für die Vereinsentwicklung frühzeitig erkennen, gegensteuern und abwehren,
- Aktionen für gemeinsame Ziele starten,
- das „Wir-Gefühl“ stärken,
- Leitlinien und Führungsgrundsätze ausarbeiten,
- Hilfestellungen anbieten
- Aufrechterhaltung der medizinischen Anforderungen
- Überwachung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Qualitätsmanagement

Die Unterschiede im Lohnbezug zwischen den Mitarbeitern der niedersten Gehaltsstufe und jenen Mitarbeitern in der höchsten Gehaltsstufe überschreitet nicht das vorgegebene Verhältnis von 1:8 und entsprechen damit den Vorgaben laut Art. 16 des Kodex des Dritten Sektors.

Übersicht über Jahresbruttoeinkommen nach Einstufungsebene im Landesrettungsverein:

Einstufungsebene	Jahresbruttoeinkommen 2022*
A	-
B	1.046.019,00 Euro €
C	3.635.636,00 Euro€
CS	2.491.443,00 Euro€
D	5.384.294,00 Euro€
E	1.023.150,00 Euro€
F	303.424,00 Euro€
G	€
Mittlere Führungskräfte	704.724,00 Euro€
Leitende Führungskräfte	192.385,00 Euro€

\* Die angeführten Zahlen entsprechen der Berechnungsgrundlage der Sozialbeiträge. Die gesamten Personalkosten sind in der Bilanz ersichtlich.

Der Lohnunterschied zwischen den Arbeitnehmern, berechnet auf der Grundlage des Bruttojahreslohns, überschreitet das Verhältnis von eins zu acht nicht.

Neben den Gehältern für angestellte Mitarbeiter des Vereins, werden auch Kostenrückerstattungen für ehrenamtliche Mitarbeiter ausbezahlt. Diese betreffen Fahrtspesen, Essens- und Übernachtungsspesen, Park- und Autobahngebühren sowie eventuelle Kosten für die Verwendung von öffentlichen Verkehrsmitteln.

Bereich	Art der Vergütung	Betrag/Jahr
Vorstand	Spesenrückvergütung	5.519,65 Euro

#### d. Aus- und Weiterbildung für das Personal

Wiederum vielseitig war das Aus- und Weiterbildungsangebot der Personalabteilung, das sich natürlich nicht auf die operative Ausbildung für Rettungsdienst, Krankentransport usw. konzentriert hat. Dafür ist bekanntlich die Abteilung Ausbildung zuständig. Die Angebote der Personalabteilung richteten sich auch im vergangenen Jahr wieder an Hauptamtliche wie auch an Freiwillige, um sich in den Bereichen Zeit- und Konfliktmanagement, Führung sowie Kommunikation und Gesundheit persönlich aus- und

weiterzubilden. Diese Ausbildung kommt den Wissenshungrigen dann auch privat zugute – und den Freiwilligen auch bei ihrer Arbeit.

Es folgen ein paar Beispiele für durchgeführte Seminare und Ausbildungsmöglichkeiten:

- Von den Babyboomern bis zur Generation Z
- Qualität als Erfolgsfaktor
- Schatzkiste Gehirn
- Mehr Zeit für das Wesentliche
- Rechtliche Aspekte der Tätigkeiten im Weißen Kreuz
- Sicher auftreten und erfolgreich sprechen
- Mit Wissen und Mut Konflikte managen
- Gesunder Rücken
- Erfolg beginnt im Kopf
- Fels in der Brandung, statt Hamster im Rad
- „Dem Stress davonlaufen“
- Cool bleiben, wenn's heiß wird!
- Gemeinsam erfolgreich im Team
- Power der Erfahrung im Weißen Kreuz
- Gemeinsam stark für eine Sektion
- Social Media Training für Medienkoordinatoren

Neben der Aus- und Weiterbildung wurden im Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes die jährlichen Arbeitssicherheitskurse und deren Auffrischungen für die verschiedenen Funktionsträger sowie zur Einarbeitung neuer Mitarbeiter im Weißen Kreuz organisiert. Die Nachfrage an Kursen wächst von Jahr zu Jahr, und auch die Anzahl der Kursteilnehmer nimmt stetig zu. Zudem kann beobachtet werden, dass das Zusammentreffen der Mitarbeiter verschiedener Funktions- und Tätigkeitsbereiche stets eine besondere Bereicherung aller Veranstaltungen ist. Dadurch wird der Zusammenhalt gestärkt und die Zusammenarbeit sowie das Miteinander gefördert.

## 6. Ziele und Tätigkeiten

Bis zum heutigen Zeitpunkt hat sich der Landesrettungsverein Weißes Kreuz stetig weiterentwickelt und ist über die Jahre qualitativ gewachsen. Mittlerweile bilden über knapp 136.000 fördernde Mitglieder die finanzielle und ideelle Grundsäule des Vereins. Das Weiße Kreuz definiert sich selbst als eine nicht-gewinnorientierte und politisch unabhängige Hilfsorganisation, welche von einer Vielzahl

an diversen Mitarbeitern getragen wird, dazu zählen Freiwillige, Ehrenamtliche, Hauptamtliche sowie Zivil- und Sozialdienstleistende. Durch die 33 Sektionen ist der Verein in der Lage, flächendeckende Leistungen anzubieten und dieses Dienstleistungsangebot kontinuierlich zu verbessern. Dabei kann sich jeder Einzelne innerhalb des Vereins einbringen, sich persönlich weiterentwickeln sowie als Mitdenker und Gestalter der Organisation einbringen.

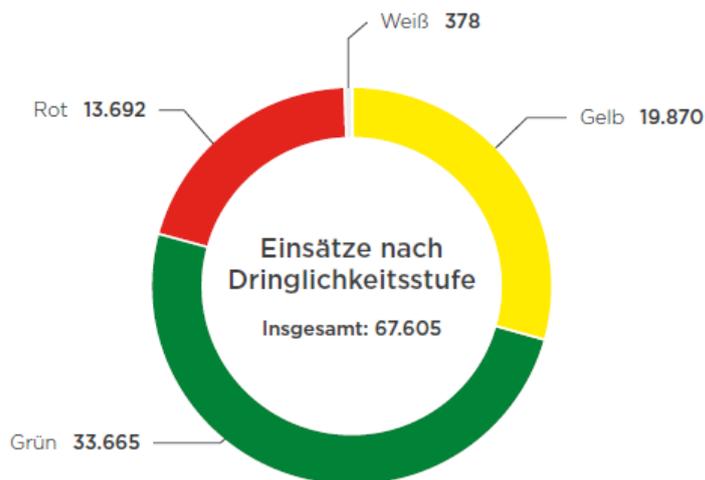
#### a. Öffentlichkeitsarbeit und transparente Kommunikation

Im Sinne der Transparenz und aktiven Öffentlichkeitsarbeit bemüht sich der Landesrettungsverein um eine kontinuierliche Pressearbeit. Insgesamt wurden im Arbeitsjahr 2022 über 30 Pressemitteilungen versendet. Sämtliche Medieneinsendungen können im Leistungsbericht 2022 nachgelesen werden.

#### b. Jahresrückblick und wichtige Kennzahlen

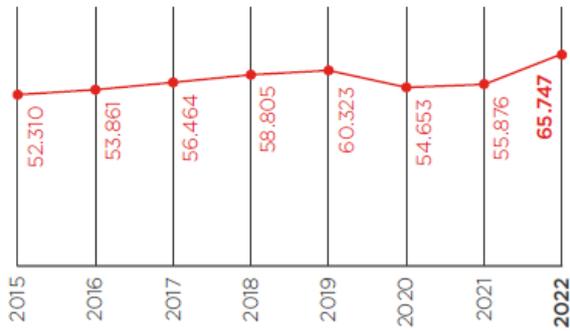
### Rettungsdienst

Der Rettungsdienst bildete neben dem Krankentransport auch 2022 die Kerntätigkeit des Weißen Kreuzes. Die Einsätze sind auch spürbar angestiegen. Man kann von einem Einsatzrekord sprechen.

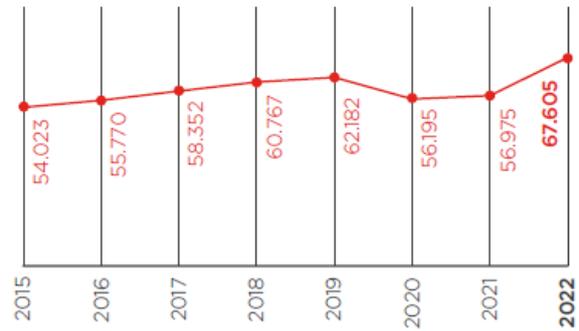


Neuerungen im Rettungsdienst sind, dass nun an allen Krankenhäusern im Land, auch in Sterzing und Innichen, ein Notarzteinsatzfahrzeug, kurz NEF, stationiert ist. Weiters wurde im vergangenen Jahr die Figur des Rettungsdienst-Koordinators eingeführt. Und die neue Einsatzkleidung hat in diesen Bereich ebenfalls Einzug gehalten.

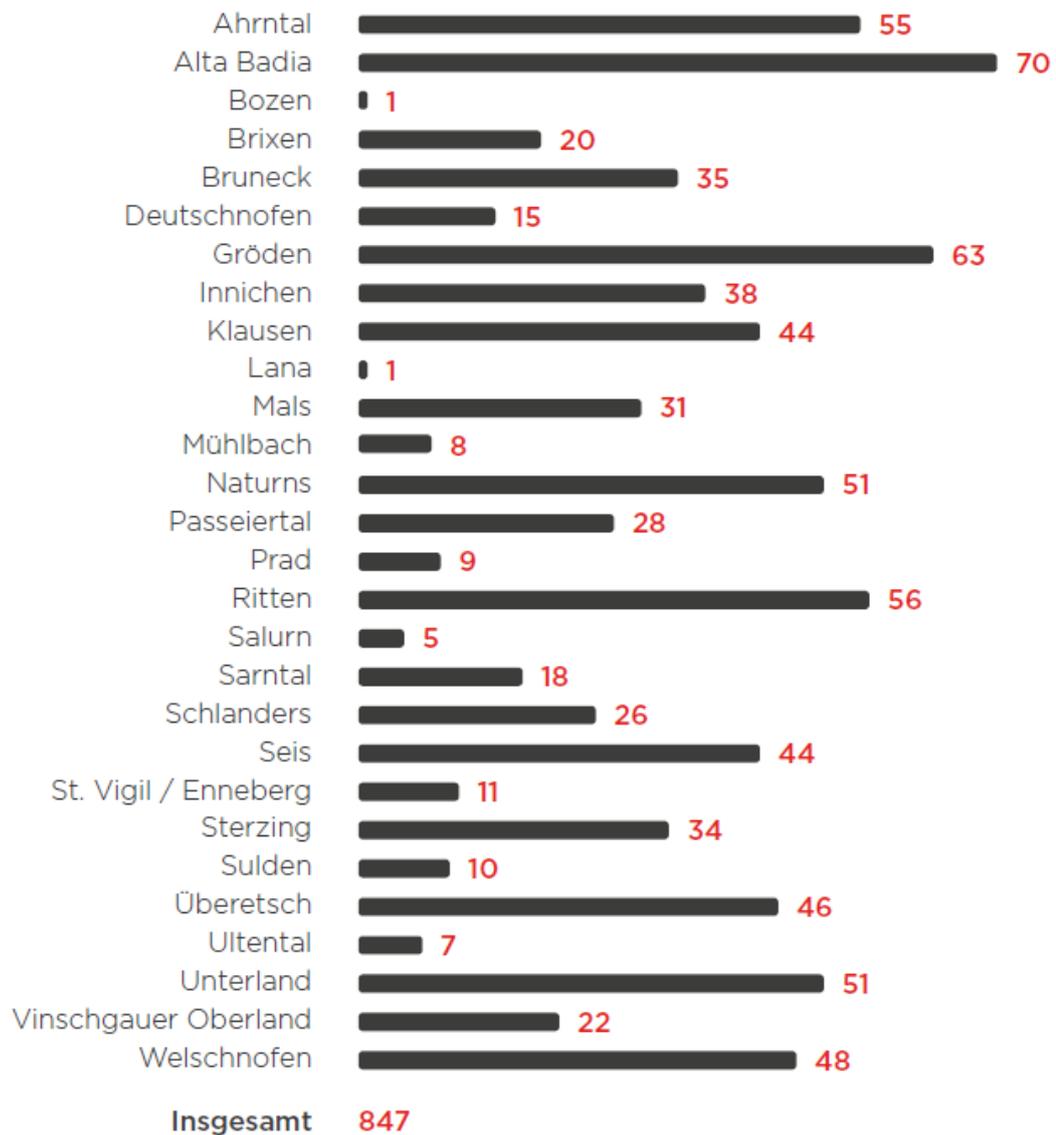
## Einsätze



## Patienten



## Alarmierungen Hintergrunddienst



## First Responder

Einen Höchststand an Einsätzen seit Bestehen des First-Responder-Dienstes im Weißen Kreuz wurde 2022 erreicht: 611 Mal war die Hilfe dieser Ersthelfer, die vorwiegend aus den Reihen der Freiwilligen Feuerwehren stammen, im vergangenen Jahr nötig. Neue Gruppen sind 2022 zwar keine hinzugekommen, es wurde aber Interesse bekundet, neue Gruppen auf die Beine zu stellen.

### Einsätze First Responder



### Einsatzarten First Responder

Einsatzart	Einsätze
Medizinische Notfälle	366
Freizeitunfälle	85
Kindernotfälle	43
Verkehrsunfälle	33
Arbeitsunfälle	26
Fehleinsätze	5
Sonstige Notfälle	53

## Motorradstaffel

Weiterentwickelt wurde auch der Dienst der Motorradstaffel, die derzeit 30 Freiwillige umfasst: 2022 wurde an der A22 in Klausen ein Stützpunkt eingerichtet, um eben die Autobahn-Strecke zwischen Klausen und Bozen Süd besser abzudecken. Der Hauptstützpunkt dieses Dienstes ist weiterhin Bozen. Dort stehen nun zwei Motorräder zur Verfügung. Auch im vergangenen Jahr standen Fahrsicherheitstrainings, zahlreiche Labortransporte, Sanitätsdienste z.B. bei Sportveranstaltungen und der Dienst für die A22-Gesellschaft auf dem Programm.

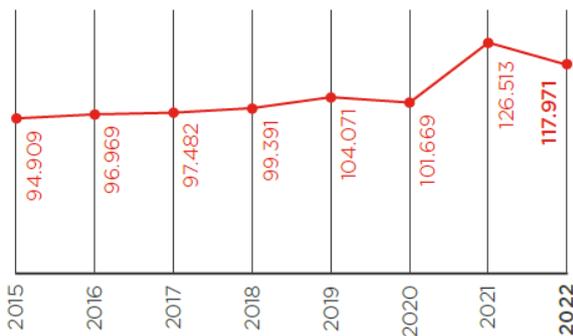
## Schnelleinsatzgruppen

Für die beiden in Schlanders und Bruneck stationierten Schnelleinsatzgruppen (SEG) des Weißen Kreuzes war 2022 wie auch das Jahr davor ein sehr ruhiges Jahr - ohne einen Einsatz. Natürlich befassten und kontrollierten die Gruppen regelmäßig ihre Ausrüstung und ihren Fuhrpark, um im Ernstfall alles voll in Funktion zur Hand zu haben. Geplante Neuigkeiten gibt es auch für das laufende Jahr keine.

## Krankentransport

2022 gab es in Sachen Krankentransporte einen Rückwärtstrend, der wohl der zu Ende gegangenen Coronavirus-Pandemie geschuldet war. Aufgrund der Schwerpunktkrankenhäuser sind die Fahrten zum Teil aber viel länger als früher. Die vielen Krankentransporte und natürlich auch ihre Länge stellen das Weiße und Rote Kreuz vor große Herausforderungen, weshalb kurzfristig nur mehr Transporte angenommen werden können, deren Dringlichkeit von einem Arzt bestätigt wird. Für Rücktransporte und auch Entlassungen können Wartezeiten anfallen. Geplante Krankentransporte müssen werktags grundsätzlich am Tag davor vorgemerkt werden – und zwar innerhalb 17 Uhr. Auch Transporte an Sonn- und Feiertagen müssen genau geplant werden. Wetterverhältnisse, Verkehrsaufkommen und natürlich auch die Anzahl der Notfälle können dazu beitragen, wie lange die Patienten auf einen programmierten Krankentransport warten müssen.

### Krankentransporte



### Krankentransporte Patienten

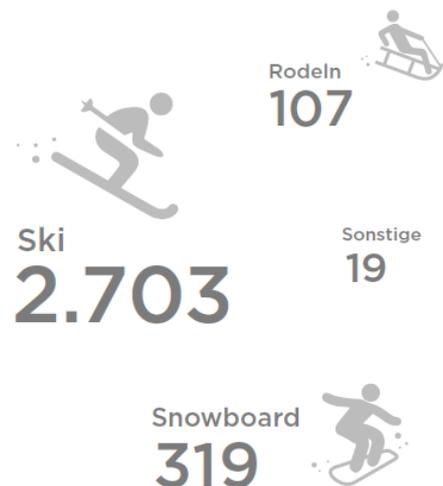


## Pistenrettung

Seit 2021 gehört der Dienst der Pistenrettung zur Tätigkeit der Weißes Kreuz Service GmbH. Eine genaue Beschreibung des Dienstes kann dort nachgelesen werden.

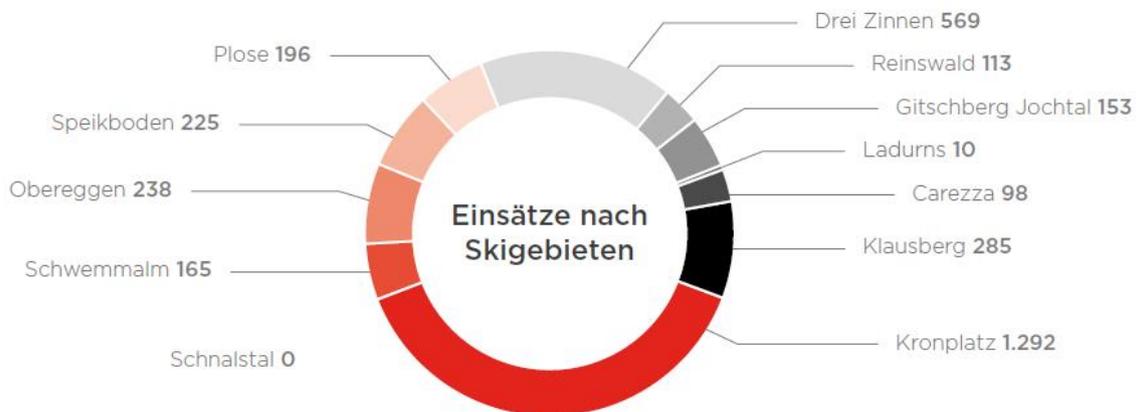
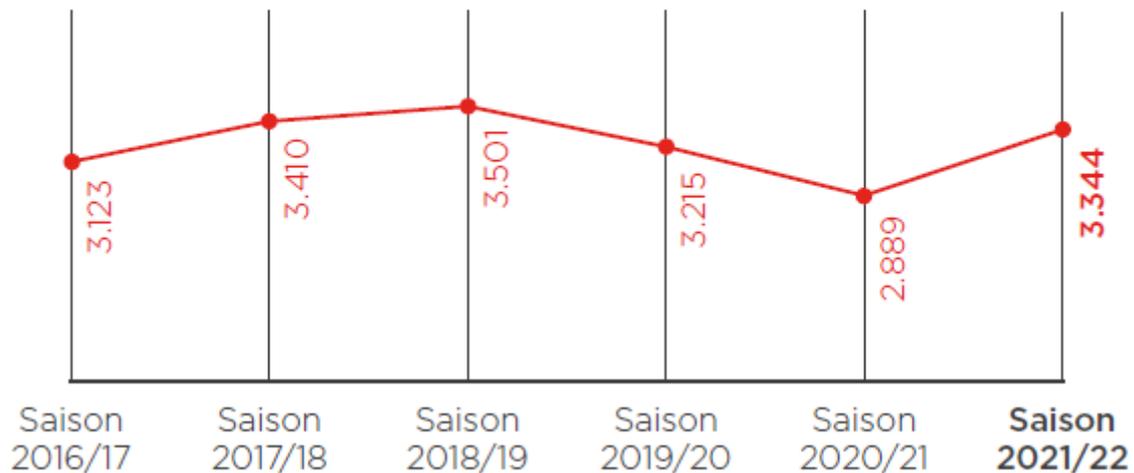
Die Pistenrettung hatte nach Corona und nach der Wiedereröffnung der Skigebiete wieder alles Hände voll zu tun, was auch die eingebrochenen Einsatzzahlen beweisen, die aufgrund der geschlossenen Skigebiete keine Überraschung waren. Wiederum wurden elf Skigebiete betreut. Und die Zusammenarbeit mit den anderen Partnern auf den Pisten hat vorbildlich funktioniert. Ein Schwerpunkt waren wiederum die Einsatzsimulationen in

### Einsatzart



Zusammenarbeit mit der Landesflugrettung, um auf Weltcupisten vor einem Millionenpublikum schnell und vor allem sicher helfen zu können, denn diesem Druck muss man erst einmal standhalten.

## Entwicklung Einsätze



### Haus- und Mobilnotruf

Für wichtige Vorhaben wurden im Vorjahr die Weichen gestellt und wichtige Vorbereitungsarbeit getroffen: Die Benennung des Dienstes von Haus- und Mobilnotrufdienst in Telenotruf, was auch künftige einzuführende Notrufdienste wie Sensorik, Ortungsgerät beinhaltet, ist ein Teil dieser Bemühungen.

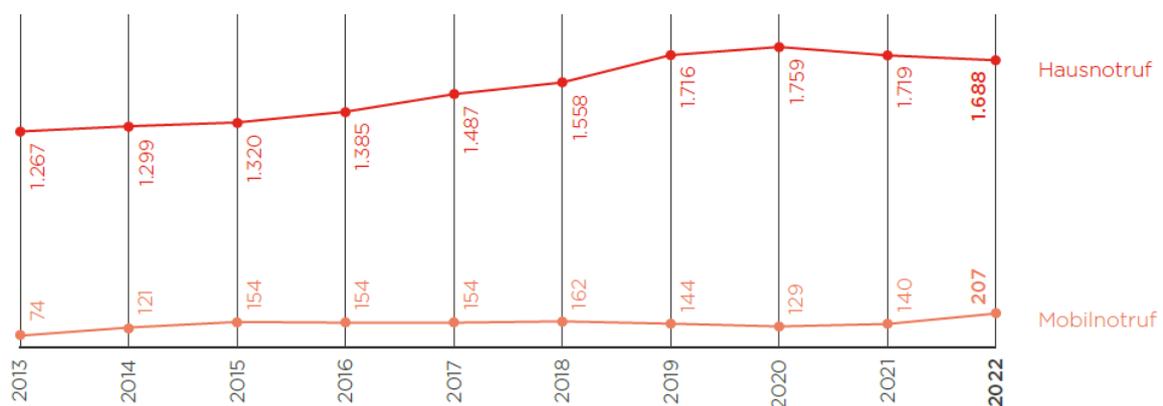
Und zentrale vom Bereichsbüro in Bozen aus werden in der erweiterten Zone bis ins obere Vinschgau und nach Sterzing die Arbeitsaufträge wie die Aktivierung und Deaktivierung des Dienstes erledigt.

Zudem ist diesem wichtigen Bereich des Weißen Kreuzes eine ständige Weiterentwicklung des Dienstes durch das Testen neuer Notrufgeräte und Sensoren wichtig, die in das Portfolio integriert werden.

## Hausnotrufe Altersgruppen



## Anschlüsse des Haus- und Mobilnotrufs



## Notfallseelsorge

Auch im vergangenen Jahr wurde einmal mehr bewiesen, welch wichtigen Dienst das Weiße Kreuz mit der Notfallseelsorge der Bevölkerung, aber auch den Touristen bietet: Mit mehr als 400 Einsätzen war die Hilfe der Freiwilligen im Schnitt etwa einmal pro Tag nötig. Um die Zukunft der Notfallseelsorge zu sichern, wurden 26 Anwärtler ausgebildet, weiters ist es gelungen, bei zwei Aufbaukursen 25 Koordinatoren auszubilden. Die Wahlen auf Gruppen- und Landesebene waren ebenfalls ein Höhepunkt im vergangenen Jahr. 2022 blickte die Notfallseelsorge des Weißen Kreuzes auch auf ein Vierteljahrhundert zurück, denn 1997 war in Brixen dieser wichtige Dienst ins Leben gerufen worden. Mittlerweile kann er flächendeckend im Land gewährleistet werden, die Gruppe Bozen war die letzte, die gegründet wurde.

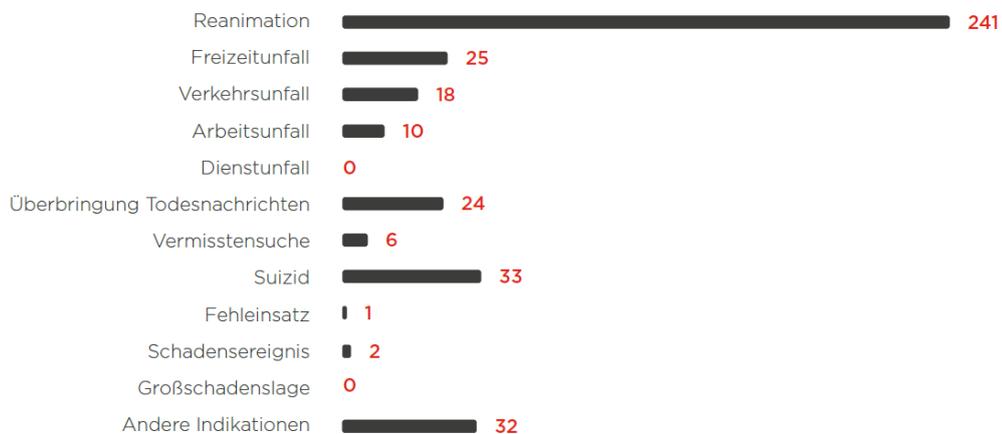
## Einsatzstatistik 2022

Freiwillige Mitarbeiter:  
187

Einsätze:  
408

Betreute Personen:  
1.390

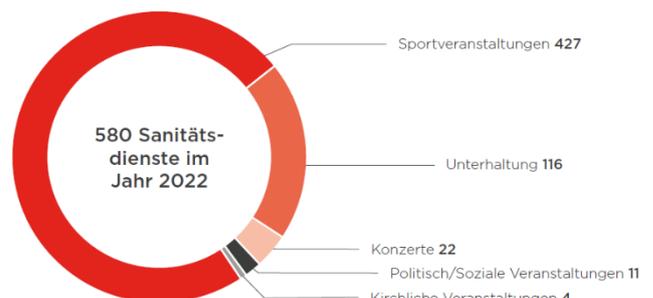
### Einsatzindikationen



## Sanitätsdienste

Die Sanitätsdienste sind 2022 naturgemäß wieder angestiegen, sozusagen ist nach Corona wieder Normalität in diesen Tätigkeitsbereich des Weißen Kreuzes eingezogen. Es fanden wieder sowohl kleine wie auch große Veranstaltungen ohne Einschränkungen statt.

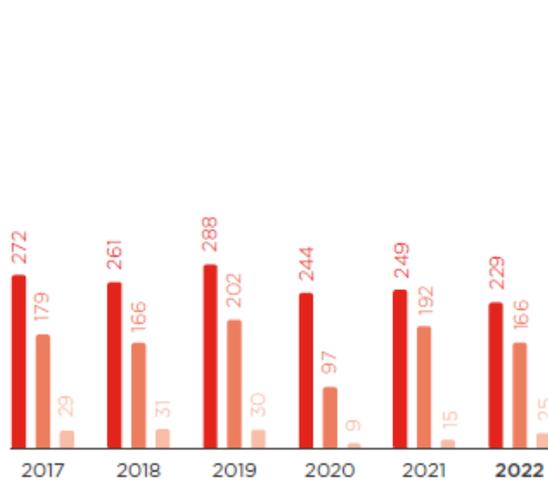
### Sanitätsdienste bei Veranstaltungen



## Ausbildung

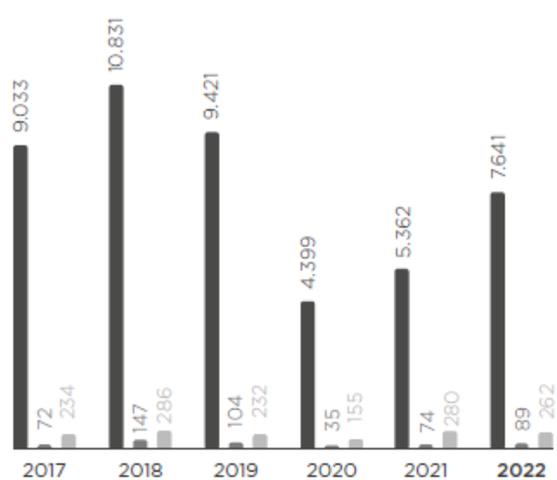
Während nach der Pandemie das Aus- und Fortbildungsprogramm wieder (fast) regulär aufgenommen werden konnte, gab es für die Abteilung Ausbildung im vergangenen Jahr gar einige Herausforderungen: Der größte Einschnitt war zweifelsohne der Wechsel zum Sozialunternehmen Weißes Kreuz Service GmbH, die Übergabe des Bereichs Jugend an die Personalabteilung und der Umzug in die Containerbüros auf dem letzten Parkdeck der Landesleitung in Bozen. Zudem hat Lorenz Lintner von Lukas Innerhofer die Leitung der Ausbildung übernommen. Meilensteine waren unter anderem auch die Pilotausbildungen Rettung und Krankentransport. Und zudem wurden die Weichen für das neue Fortbildungskonzept mit Punktesystem gestellt, das seit Neujahr 2023 umgesetzt wird.

### Interne Ausbildung



- Anzahl der erfolgreich absolvierten A-Kurse
- Anzahl der erfolgreich absolvierten B-Kurse
- Anzahl der erfolgreich absolvierten C-Kurse

### Externe Ausbildung



- Anzahl der externen Kursteilnehmer
- Anzahl der externen AED-Kurse
- Anzahl der externen Arbeitssicherheitskurse
- Anzahl der externen AED-Kurse

## Notfalldarstellung

Übungen, große und auch kleine, haben im vergangenen Jahr wieder stattgefunden. Und dazu brauchte es auch den Einsatz der Freiwilligen der Notfalldarstellung, um die Mimen realitätsnahe zu schminken und um diese dann auch während der Übung zu beobachten und zu begleiten. Für ein realitätsnahes Üben ist die Notfalldarstellung ein wichtiger Partner für die Sektionen.

## Einsatznachsorge

Nicht nur Angehörige und Freunde eines schwer verletzten, kranken oder verstorbenen Menschen brauchen oft psychische Betreuung, sondern auch Einsatzkräfte, die belastende Einsätze hinter sich haben und sie nur schwer verkraften können. Hier kommt die Einsatznachsorge ins Spiel.

Die Einsatznachsorge befasst sich primär mit der Nachbearbeitung von belastenden Einsätzen und trägt somit wesentlich zur Gesundheit und zum Wohlbefinden bei den Mitarbeitern im Weißen Kreuz bei. Landesweit

gibt es die sogenannten Peers, wie die Mitarbeiter der Einsatznachsorge genannt werden. 183 Einsatzkräfte mussten 2022 betreut werden, was einmal mehr die Wichtigkeit und Notwendigkeit dieses Dienstes unterstreicht

### Tätigkeiten 2022

Betreute Einsatzkräfte:  
183

Kurzbesprechungen:  
22

Einsatznachbesprechungen:  
1

Supervisionen:  
2

## Brandschutz

Eine Dienstleistung, welche das Weiße Kreuz im Auftrag der „HELI- Flugrettung Südtirol EO“ anbietet, ist der Brandschutzdienst an der HEMS-Basis des Pelikan 1 in Bozen mit insgesamt 21 Brandschützern. Das Team besteht aus 5 Mitarbeitern in Vollzeit und 16 Mitarbeitern mit Vertrag auf Abruf. Sie müssen beim Abflug bzw. bei der Ankunft und beim Betanken der Notarzthubschrauber den vorbeugenden Brandschutz garantieren. Garantiert wird dieser Dienst das ganze Jahr über, immer parallel zu den Dienstzeiten des Notarzthubschraubers Pelikan 1 bzw. solange mindestens 2 Notarzthubschrauber, die einen nachflugtauglichen Landeplatz benötigen, in Dienst sind. Zu den periodischen internen Aus- und Fortbildungen für die Brandschützer kommen auch einmal im Jahr die Atemschutztrainings an der Landesfeuerweherschule in Vilpian dazu. Highlight für die Brandschützer war in diesem Jahr die neue Einsatzkleidung, welche nun auf dem neuesten Stand der Technik ist und somit für Sicherheit während ihrer Tätigkeit sorgt.

## Zivilschutz

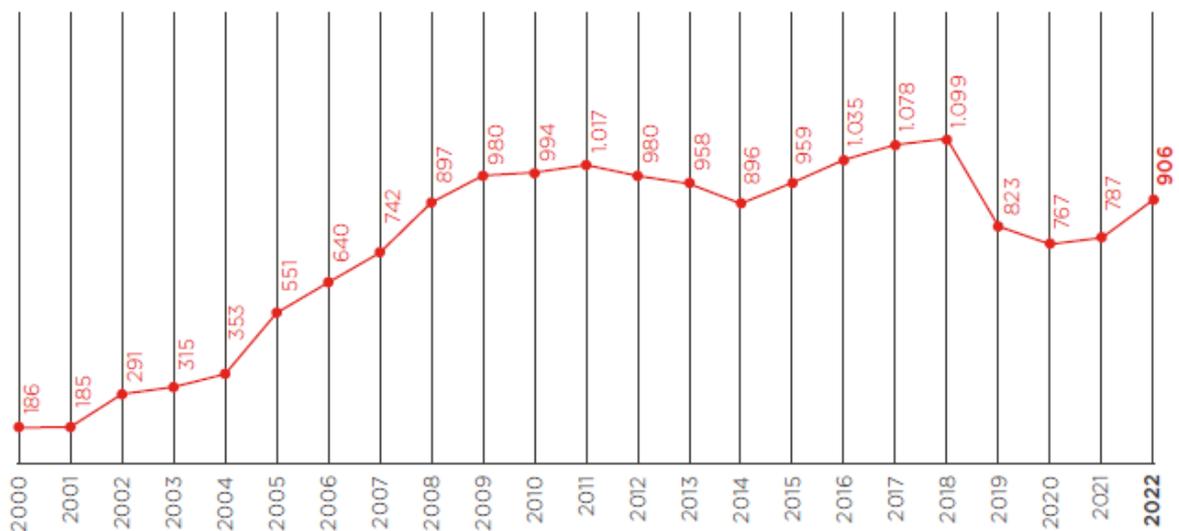
In der Sektion Zivilschutz des Weißen Kreuzes steckt gewaltiges Potenzial. Für die Bewältigung der Corona- Pandemie war sie für die öffentliche Hand und den Sanitätsbetrieb ein wertvoller Partner – und sie hat dabei gezeigt, was sie kann und innerhalb kürzester Zeit sowie unkompliziert auf die Beine

stellen kann. Diese Hilfe und dieser Einsatz gingen dann von der Pandemie gleitend in die Ukraine-Hilfe über, welche die Freiwilligen ebenfalls sehr gefordert hat.

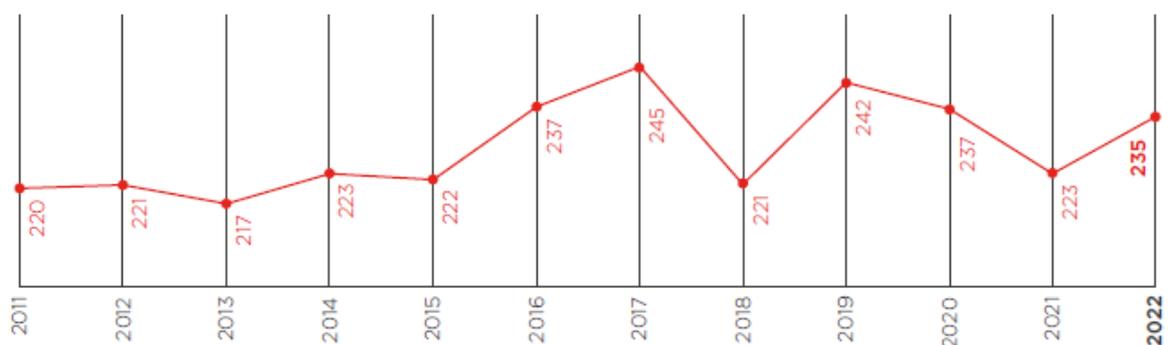
## Jugendgruppe

Die Jugendarbeit konnte nach der Pandemie im vergangenen Jahr wieder voll aufgenommen werden. Weiters wurde mit Aaron Bacher ein neuer Landesjugendleiter gewählt. Ein einschneidendes Ereignis war auch, als die Zuständigkeit für die Jugend von der Abteilung Ausbildung zur Abteilung Personal übergegangen ist. Und alles abgeräumt hat die WKJ beim Sami Contest, der in Bruneck stattgefunden hat.

### Mitglieder in den Jugendgruppen



### Entwicklung Jugendbetreuer



## Wünschewagen

Wieder voll angelaufen ist 2022 die Tätigkeit des Wünschewagens. 58 Mal war dieser Dienst des Weißen Kreuzes und der Caritas für andere da. 2022 wurden 20 neue Freiwillige aufgenommen. Zudem standen Fahrsicherheitstrainings und Ausbildungen für den Dienst auf dem Wünschewagen auf dem Programm. Heuer soll ein zweites Fahrzeug angeschafft werden. Gleichzeitig feierte der Wünschewagen im Jahr 2022 auch sein fünfjähriges Bestehen.



### c. Qualitätszertifikate

#### ISO 9001:2015



Die ISO 9001 ist die internationale Norm für die Erstellung, Umsetzung und Aufrechterhaltung eines Qualitätsmanagementsystems (QMS) und wurde von der Internationalen Organisation für Normung (ISO) entwickelt. Die Norm wurde zuletzt 2015 aktualisiert und wird daher auch als ISO 9001:2015 bezeichnet. Das QMS ist eine Sammlung von Richtlinien, Prozessen, dokumentierten Verfahren und Aufzeichnungen, ist auf die Bedürfnisse der Organisation zugeschnitten und dient in erster Linie zur Sicherung und Verbesserung der Kundenzufriedenheit. Die Normforderungen basieren auf einem Planen-Ausführen-Überprüfen-Handeln-Kreislauf. Dieser wird genutzt, um Abläufe in einem Unternehmen zu ändern und um Verbesserungen anzustoßen und aufrechtzuerhalten.

Mittlerweile sind alle Sektionen des Weißen Kreuzes ISO-zertifiziert. Einige konnten bereits mit den Rezertifizierungen, welche alle drei Jahre gemacht werden muss, beginnen und positiv abschließen.

## ISO 45001:2018



Die ISO 45001 ist eine durch die Internationale Organisation für Normung (ISO) im März 2018 veröffentlichte Norm und beschreibt Anforderungen an ein Arbeitsschutzmanagementsystem (AMS) sowie eine Anleitung zur Umsetzung. Der Arbeits- und Gesundheitsschutz ist für die Organisation eine kontinuierliche Aufgabe des Erkennens von Gefahrenquellen und daraus resultierender Risiken. Das aufgebaute System umfasst daher Prozessbeschreibungen, Arbeitsanweisungen und Nachweise / Formblätter gemäß Normforderung, um die Sicherheit und den Gesundheitsschutz der Mitarbeiter zu garantieren, die betrieblichen Gefahrenquellen rechtzeitig zu erkennen und Risiken zu minimieren.

Die Landesleitung des Weißen Kreuzes und alle Sektionen sind nach ISO 45001:2018 (Arbeitsschutzmanagementsystem) zertifiziert.

## Certified Top Company



Das Qualitätssiegel „Certified Top Company“ bewertet hauptsächlich die Mitarbeiterzufriedenheit in einem Unternehmen. Dazu verwendet der Businesspool Bozen – Innsbruck ein wissenschaftlich validiertes Befragungstool. Aus den Befragungen geht hervor, ob inwieweit die Angestellten im Unternehmen ihren Arbeitsplatz zu schätzen wissen, wo sie unzufrieden sind, oder sie Zweifel haben. Bekommt ein Unternehmen das Siegel, so bedeutet dies, dass Zweidrittel aller Mitarbeiter sich äußerst wohl mit Ihrer Position, den Mitarbeitern und der Geschäftsführung fühlen. Ihnen ist nachweislich bewusst, dass sie bei einem sehr attraktiven Arbeitgeber tätig sind.

## Volunteering Quality



Durch das Qualitätsabzeichen "Volunteering Quality" des Dachverbandes für Soziales und Gesundheit Abteilung Freiwilligenarbeit erkennen Freiwillige sofort, wo sie gut betreut und ohne Sorgen mithelfen können. Organisationen, welche das Siegel erhalten, verpflichten sich ihren Freiwilligen eine Aufgabenbeschreibung, einen angemessenen Versicherungsschutz zu garantieren und klären sie über etwaige Risiken auf. Gleichzeitig bieten sie auch gezielte Aus- und Weiterbildungen an und geben Nachweis über ihre geleistete Arbeit. Das Weiße Kreuz ist eine von 26 Südtiroler Organisationen, die das Qualitätszeichen "Volunteering Quality" führen.

## 7. Wirtschaftliche und finanzielle Lage

Der Landesrettungsverein Weißes Kreuz setzt neben der angesprochenen Freiwilligkeit auch auf Professionalität. Denn nur durch das professionelle Handeln und dem organisierten Austausch zwischen hauptamtlichen und freiwilligen Mitarbeitern kann der Verein seiner Bestimmung nachkommen. Die größte Rettungsorganisation des Landes wurde vor über 55 Jahren gegründet, um zum Wohlergehen der Bevölkerung beizutragen und genau dieses Ziel wird heute noch immer verfolgt. Der Verein leistet einen wertvollen, gesellschaftlichen Beitrag, welcher im wahrsten Sinne des Wortes unbezahlbar ist. Nicht zuletzt ist auch die tatkräftige Unterstützung des Vereins seitens der Bevölkerung mittels der Zuwendungen der sogenannten 5 Promille hinzuweisen, welche jährlich einen wesentlichen Beitrag zur positiven Entwicklung des Vereins ermöglicht.

### a. Organisation und Finanzen

Rückblickend wurde auch das Vereinsjahr 2022 maßgeblich Krieg in der Ukraine geprägt. Mit Spendenaktionen und Hilfsgütertransporten unterstützte das Weiße Kreuz die Kriegsoffer dank der guten Verbindung zum Netzwerk Samaritan International. Die Bereitschaft der Südtiroler Bevölkerung anderen Menschen in Not zu helfen war groß und somit konnte knapp drei Wochen nach dem ersten russischen Angriff auf die Ukraine der erste Hilfskonvoi des Weißen Kreuzes Richtung Osteuropa aufbrechen.

Wichtig für den Verein sind auch die Mitglieder. Sie bilden die wichtigste tragende Säule. Sie unterstützen das Weiße Kreuz mit den Mitgliedsbeiträgen, aber auch den Zuweisungen der 5 Promille aus der Einkommenssteuer, was eine ständige Weiterentwicklung des Vereins fördert.

### b. Vereinsvermögen

In seiner Satzung erklärt der Verein folgendes:

1. Das Vereinsvermögen besteht aus:
  - beweglichen und unbeweglichen Gütern;
  - eventuellen Reservefonds, die mit Bilanzüberschüssen gebildet wurden;
  - eventuelle Spenden, Schenkungen und Hinterlassenschaften;
2. Das Vereinsvermögen wird für die Ausübung der satzungsmäßigen Tätigkeit und ausschließlich zur Realisierung der zivilgesellschaftlichen, solidarischen und gemeinnützigen Ziele verwendet.

3. Die – auch indirekte – Ausschüttung von Gewinnen und Verwaltungsüberschüssen, Fonds und Rücklagen mit jeglicher Bezeichnung an die Gründer, Mitglieder, Arbeitnehmer und Mitarbeiter, an Vorstandsmitglieder und an die Mitglieder von anderen Vereinsorganen, auch bei einem Austritt oder in allen anderen Fällen, in denen eine Einzelperson ihre Vereinsmitgliedschaft auflöst, ist verboten.

#### c. Wirtschaftliche Ressourcen

1. Der Verein bezieht die wirtschaftlichen Ressourcen für die Organisation des Vereins und für die Ausübung der eigenen Tätigkeit aus folgenden Quellen:
  - a. Mitgliedsbeiträge und Spenden;
  - b. Öffentliche Beiträge, Beiträge von Privatpersonen;
  - c. Testamentarische Schenkungen und Nachlässe;
  - d. Vermögenserträge;
  - e. Sammlung von Geldmitteln;
  - f. Rückerstattungen im Rahmen von Abkommen;
  - g. Erlöse aus den im allgemeinen Interesse ausgeübten Tätigkeiten und aus den weiteren Tätigkeiten laut Art. 6 des Kodex des Dritten Sektors;
  - h. Alle anderen Einnahmen, die gemäß Kodex des Dritten Sektors und gemäß den anderen einschlägigen Bestimmungen zulässig sind;
  - i. Renditen aus Gütern, welche dem Verein gehören;
  - j. Erträge aus dem Verkauf von Vermögensgütern.

Es folgt die Jahresbilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung betreffend das Geschäftsjahr 2022. Der dazugehörige Bericht des Kontrollorgans sowie weiterführende Unterlagen sind in einer getrennten Anlage einsehbar.

# Landesrettungsverein Weisses Kreuz EO

Sitz: BOZEN - Lorenz Boehler Strasse Nr. 3  
 Dotationsfond: Euro 2.401.724,00  
 Nationales Einheitsregister des Dritten Sektors: Sammlung Nr. 61049  
 Sektion: ehrenamtliche Organisation A, B, C  
 Steuernummer: 80006120218

## Jahresabschluss zum 31/12/2022

	31/12/2022	31/12/2021
<b>AKTIVA</b>		
<b>A) Noch fällige Mitgliedsbeiträge oder Geschäfte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>B) Anlagevermögen</b>		
<i>I) Immaterielle Vermögensgegenstände</i>		
<i>II) Sachanlagen</i>		
1) Grundstücke und Gebäude	86.001	94.438
2) Technische Anlagen und Maschinen	425.956	350.187
3) Ausrüstung	429.461	197.649
4) Sonstige Güter	6.177.083	5.142.713
<b>Summe Sachanlagen</b>	<b>7.118.501</b>	<b>5.784.987</b>
<i>III) Finanzanlagen</i>		
1) Anteile		
a) Anteile an abhängigen Unternehmen	60.817	20.817
Summe Anteile	60.817	20.817
2) Forderungen		
a) Forderungen gegen abhängige Unternehmen		
1) Forderungen gegen abhängigen Unternehmen - Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	0	210.000
Summe Forderungen gegen abhängige Unternehmen	0	210.000
b) Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
c) Forderungen gegen andere Körperschaften des Dritten Sektors		
d) Forderungen gegen Dritte		
1) Forderungen gegen Dritte - Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	12.277	8.734
Summe Forderungen gegen Dritte	12.277	8.734
Summe Forderungen	12.277	218.734
<b>Summe Finanzanlagen</b>	<b>73.094</b>	<b>239.551</b>
<b>Summe Anlagevermögen (B)</b>	<b>7.191.595</b>	<b>6.024.538</b>
<b>C) Umlaufvermögen</b>		
<i>I) Vorräte</i>		
1) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	486.037	485.170
<b>Summe Vorräte</b>	<b>486.037</b>	<b>485.170</b>
<i>II) Forderungen</i>		
1) Forderungen gegen Nutzern und Kunden		
a) Forderungen gegen Nutzern und Kunden - Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	4.619.773	4.293.581
Summe Forderungen gegen Nutzern und Kunden	4.619.773	4.293.581
2) Forderungen gegen Mitgliedern und Gründern		
3) Forderungen gegen öffentlichen Körperschaften		

a) Forderungen gegen öffentlichen Körperschaften - Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	2.273.402	1.933.856
Summe Forderungen gegen öffentlichen Körperschaften	2.273.402	1.933.856
4) Forderungen gegen Privatpersonen für Beiträge		
5) Forderungen gegen Körperschaften desselben Vereinsnetzwerks		
6) Forderungen gegen anderen Körperschaften des Dritten Sektors		
7) Forderungen gegen abhängige Unternehmen		
a) Forderungen gegen abhängige Unternehmen - Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	1.321.183	689.426
Summe Forderungen gegen abhängige Unternehmen	1.321.183	689.426
8) Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
9) Steuerforderungen		
10) Forderungen aus dem 5 Promille		
12) Forderungen gegen Dritte		
a) Forderungen gegen Dritte - Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	307.235	298.728
Summe Forderungen gegen Dritte	307.235	298.728
<b>Summe Forderungen</b>	<b>8.521.593</b>	<b>7.215.591</b>
<i>III) Wertpapiere und Anteile des Umlaufvermögens</i>		
<i>IV) Liquide Mittel</i>		
1) Guthaben bei Kreditinstituten und bei der Post	4.089.836	6.215.875
3) Kassenbestand in Geld und Wertzeichen.	61.191	55.803
<b>Summe liquide Mittel</b>	<b>4.151.027</b>	<b>6.271.678</b>
<b>Summe Umlaufvermögen (C)</b>	<b>13.158.657</b>	<b>13.972.439</b>
<b>D) Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>736.077</b>	<b>398.810</b>
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>21.086.329</b>	<b>20.395.787</b>

## PASSIVA

### A) Eigenkapital

I) Dotationsfonds der Körperschaft 2.401.724 2.319.492

#### II) Gebundenes Vermögen

#### III) Freie Vermögenswerte

2) Andere Rücklagen 2 1

Summe freie Vermögenswerte 2 1

IV) Überschuss/Defizit des Geschäftsjahres 11.555 92.333

**Summe Eigenkapital (A)** **2.413.281** **2.411.826**

### B) Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen

3) Sonstige Rückstellungen für Risiken und Gebühren 4.847.824 5.412.960

**Summe Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen (B)** **4.847.824** **5.412.960**

### C) Abfertigungen für Arbeitnehmer

**1.247.866** **1.496.097**

### D) Verbindlichkeiten

1) Verbindlichkeiten gegenüber Banken

2) Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern

3) Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedern und Gründern für Finanzierungen

4) Verbindlichkeiten gegenüber Körperschaften desselben Vereinsnetzwerks

5) Verbindlichkeiten für bedingte freiwillige Geldzuwendungen

a) Verbindlichkeiten für bedingte freiwillige Geldzuwendungen - Restlaufzeit bis zu 1 Jahr 912.839 0

Summe Verbindlichkeiten für bedingte freiwillige Geldzuwendungen	912.839	0
6) Anzahlungen		
7) Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten		
a) Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten - Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	3.125.934	1.989.145
Summe Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	3.125.934	1.989.145
8) Verbindlichkeiten gegenüber abhängigen und verbundenen Unternehmen		
a) Verbindlichkeiten gegenüber abhängigen und verbundenen Unternehmen - Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	0	72.408
Summe Verbindlichkeiten gegenüber abhängigen und verbundenen Unternehmen	0	72.408
9) Steuerverbindlichkeiten		
a) Steuerverbindlichkeiten - Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	631.003	596.223
Summe Steuerverbindlichkeiten	631.003	596.223
10) Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit		
a) Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit - Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	1.037.763	1.063.980
Summe Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit	1.037.763	1.063.980
11) Verbindlichkeiten gegenüber Angestellten und Mitarbeitern		
a) Verbindlichkeiten gegenüber Angestellten und Mitarbeitern - Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	1.674.860	1.768.465
Summe Verbindlichkeiten gegenüber Angestellten und Mitarbeitern	1.674.860	1.768.465
12) Sonstige Verbindlichkeiten		
a) Sonstige Verbindlichkeiten - Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	1.216.250	1.521.111
Summe sonstige Verbindlichkeiten	1.216.250	1.521.111
<b>Summe Verbindlichkeiten (D)</b>	<b>8.598.649</b>	<b>7.011.332</b>
<b>E) Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>3.978.709</b>	<b>4.063.572</b>
<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>21.086.329</b>	<b>20.395.787</b>

## AUFWENDUNGEN UND KOSTEN

### A) Kosten und Aufwendungen für Tätigkeiten von allgemeinem Interesse

1) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für Waren	3.659.907	3.518.341
2) Aufwendungen für Dienstleistungen	9.645.795	8.800.996
3) Nutzung von Gütern Dritter	38.662	88.644
4) Personalaufwand	18.238.474	18.306.366
5) Abschreibungen	1.909.957	1.938.289
6) Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen	1.022.735	2.946.790
7) Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.948	5.412
8) Anfangsbestände	485.170	395.181
<b>Summe Kosten und Aufwendungen für Tätigkeiten von allgemeinem Interesse (A)</b>	<b>35.008.648</b>	<b>36.000.019</b>

### A) Erträge, Erlöse und Gewinne aus Tätigkeiten von allgemeinem Interesse

1) Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen und Gründerzuschüssen	5.394.602	5.276.514
4) Freiwillige Geldzuwendungen	320.638	200.822
5) Erlöse aus dem 5 Promille	1.010.236	1.103.212
6) Beiträge von Privatpersonen	18.843	22.223
7) Erträge aus Dienstleistungen und Abtretungen an Dritte	3.263.196	3.258.027
8) Beiträge von öffentlichen Körperschaften	1.162.185	475.142
9) Erlöse aus Verträgen mit öffentlichen Körperschaften	25.643.052	28.259.143

10) Sonstige Erträge, Erlöse und Gewinne	431.700	154.632
11) Endbestände	337.267	485.170
<b>Erträge, Erlöse und Gewinne aus Tätigkeiten von allgemeinem Interesse (A)</b>	<b>37.581.719</b>	<b>39.234.885</b>
<b>Überschuss/Defizit aus Tätigkeiten von allg. Interesse (+/-)</b>	<b>2.573.071</b>	<b>3.234.866</b>

**B) Kosten und Aufwendungen für andere Tätigkeiten**  
**B) Erträge, Erlöse und Gewinne aus anderen Tätigkeiten**

**C) Kosten und Ausgaben aus Fundraising-Tätigkeiten**  
**C) Erträge, Erlöse und Gewinne aus Fundraising-Tätigkeiten**

**D) Kosten und Aufwendungen aus Finanz- und Vermögenstätigkeiten**

1) Kosten auf Bankbeziehungen	46.838	45.324
<b>Summe Kosten und Aufwendungen aus Finanz- und Vermögenstätigkeiten (D)</b>	<b>46.838</b>	<b>45.324</b>

**D) Erträge, Erlöse und Gewinne aus Finanz- und Vermögenstätigkeiten**

1) Erträge aus Bankbeziehungen	2.485	2.796
3) Erträge aus Gebäudevermögen	16.897	16.680
<b>Summe Erträge, Erlöse und Gewinne aus Finanz- und Vermögenstätigkeiten (D)</b>	<b>19.382</b>	<b>19.476</b>

<b>Überschuss/Defizit aus Finanz- und Vermögenstätigkeiten (+/-)</b>	<b>-27.456</b>	<b>-25.848</b>
--	----------------	----------------

**E) Kosten und Aufwendungen für allgemeine Unterstützung**

1) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für Waren	69.435	230.895
2) Aufwendungen für Dienstleistungen	955.832	1.072.962
3) Nutzung von Gütern Dritter	14.446	19.378
4) Personalaufwand	2.023.108	1.976.071
5) Abschreibungen	263.592	167.634
7) Sonstige Aufwendungen	1.730	1.802
<b>Summe Kosten und Aufwendungen für allgemeine Unterstützung (E)</b>	<b>3.328.143</b>	<b>3.468.742</b>

**E) Erlöse aus allgemeiner Unterstützung**

2) Sonstige Erlöse aus allgemeiner Unterstützung	820.319	376.353
<b>Summe Erlöse aus allgemeiner Unterstützung (E)</b>	<b>820.319</b>	<b>376.353</b>

<b>Summe Aufwendungen und Kosten</b>	<b>38.383.629</b>	<b>39.514.085</b>
<b>Summe Einnahmen und Erträge</b>	<b>38.421.420</b>	<b>39.630.714</b>
<b>Überschuss/Defizit des Haushaltsjahres vor Steuern (+/-)</b>	<b>37.791</b>	<b>116.629</b>
<b>Steuern</b>	<b>26.236</b>	<b>24.296</b>
<b>Überschuss/Defizit des Haushaltsjahres (+/-)</b>	<b>11.555</b>	<b>92.333</b>

**Figurative Kosten und Erlöse**

**Figurative Kosten**

1) Kosten aus Tätigkeiten von allgemeinem Interesse	17.761.899	19.050.872
---	------------	------------

<b>Summe unterstellte Kosten</b>	<b>17.761.899</b>	<b>19.050.872</b>
<b>Figurative Erlöse</b>		
1) Erlöse aus Tätigkeiten von allgemeinem Interesse	17.761.899	19.050.872
<b>Summe unterstellte Erlöse</b>	<b>17.761.899</b>	<b>19.050.872</b>

## 8. Weitere Informationen

Momentan finden sich in der Tätigkeit des Landesrettungsvereins Weißes Kreuz EO keine Hinweise auf laufende Rechtsstreitigkeiten, die für den sozialen Bereich bzw. die Sozialberichtserstattung relevant bzw. von Bedeutung sind. Die Tätigkeit des Vereins nimmt keine negativen Auswirkungen auf die Umwelt. Der Verein verhält sich geschlechtsneutral und stellt alle Geschlechter gleich, achtet auf die Einhaltung der Menschenrechte und setzt sich für Korruptionsbekämpfung ein.

Folgende Sitzungen haben im Jahr 2022 stattgefunden:

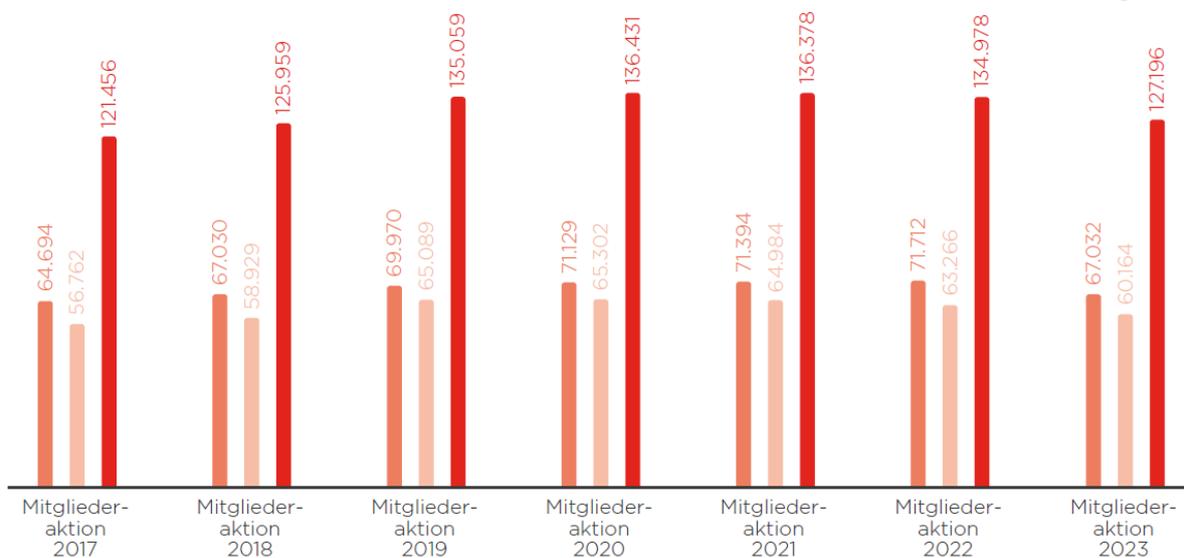
- **Vorstand**
  - a. 20.01.2022
  - b. 10.03.2022
  - c. 28.04.2022
  - d. 10.06.2022 – Mitgliedervollversammlung
  - e. 20.06.2022
  - f. 01.08.2022
  - g. 10.09.2022 – Klausurtagung
  - h. 13.10.2022
  - i. 15.12.2022
  
- **Kontrollorgan**
  - a. 21.02.2022
  - b. 22.04.2022
  - c. 22.11.2022

## a. Fördermitglieder

Eine wichtige Säule, die das Weiße Kreuz mitträgt, sind die Fördermitglieder. Zweifelsohne waren wir mit knapp 136.000 Fördermitgliedern im vergangenen Jahr wieder mit Abstand der mitgliederstärkste bzw. größte Verein in Südtirol, obwohl die Anzahl der Fördermitglieder um mehr als 1.000 zurückgegangen ist. Im vergangenen Jahr wurde die Umfrage unter den Mitgliedern vorgestellt, die Ende 2021 gestartet worden war. Das Ergebnis ist beeindruckend: So sind 92 Prozent aller befragten Mitglieder mit den Dienstleistungen des Weißen Kreuzes sehr zufrieden, und insgesamt 88 Prozent der Befragten bestätigen dem Landesrettungsverein einen sehr guten Ruf. Beeindruckend ist dabei auch das Ergebnis hinsichtlich Mitgliedertreue: Knapp 40 Prozent der eingetragenen Mitglieder unterstützen das Weiße Kreuz bereits seit über zehn Jahren, und immerhin neun von zehn Mitgliedern geben an, auch im nächsten Jahr wieder Mitglied sein zu wollen.

### Entwicklung Mitgliedschaften

- Vereinsmitglieder
- Familienmitglieder
- Insgesamt fördernde Mitglieder



## b. 5 Promille aus der Einkommenssteuer

Die beeindruckenden Zahlen an fördernden Mitgliedern und die Zuweisungen aus den 5 Promille der Einkommenssteuer spiegeln das große Vertrauen der Bevölkerung in das Weiße Kreuz wider. Denn wer würde sein Geld einem Verein anvertrauen, dem er nicht vertraut und den er nicht wertschätzt? Bei den Zuweisungen 2021, die nun bekannt sind, gab es zwar einen kleinen Einbruch im Vergleich mit 2020, jedoch sind die Zuweisungen über jenen des Jahres 2019 geblieben. Mit den Einnahmen aus den 5 Promille der Einkommenssteuer wird beispielsweise die neu eingeführte Dienstkleidung finanziert. Übrigens: Bei der Auflistung der 5-Promille-Zuweisungen führt das Weiße Kreuz unumstritten das Südtiroler Ranking an – und auch auf gesamtstaatlicher Ebene mischt der Verein in den vorderen Reihen mit.

### Zuweisungen der 5 Promille aus den Steuererklärungen

